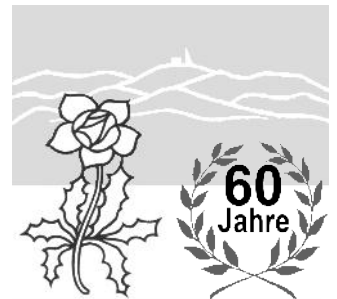


GGV-MITTEILUNGEN 4/2011

Zeitschrift des Glatzer Gebirgs-Vereins (GGV) Braunschweig e.V.



in Braunschweig

Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

1881 gegr. in Glatz (Schlesien)
1951 neu gegr. in Braunschweig

im Verband Deutscher Gebirgs-
und Wandervereine e.V.

Mitglied im Landesverband
Niedersachsen Deutscher
Gebirgs- und Wandervereine e.V.

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.glatzer-gebirgsverein.de

Vorsitzender:
Dipl.-Ing. Christian Drescher
Ostlandstraße 4 A
38176 Wendeburg
Telefon (0 53 03) 92 12 32
Telefax (0 53 03) 92 12 34
Mobil (01 70) 2 65 69 50

Postanschrift:
Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)
Postfach 22 16
38012 Braunschweig

Telefon (0 53 03) 99 092 88
Telefax (0 53 03) 92 12 34

Geschäftsstelle (Büro):
Kreuzstraße 31
38118 Braunschweig

Bankverbindung:
Konto: 320 592 303
bei: Postbank Hannover
BLZ: 250 100 30
IBAN: DE20250100300320592303
BIC: PBNKDEFF

Braunschweig



Glatz



Habelschwerdt



Neurode



Bitte besuchen Sie unsere Heimatstube
Kreuzstraße 31, 38118 Braunschweig.
Sie ist (fast) jeden 1. und 3. Sonntag
im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet.



Vor der Feierstunde des 111. Deutschen Wandertages in Melle (v.l.n.r.): Bundespräsident Christian Wulff; Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Präsident des Deutschen Wanderverbandes; unser Vorsitzender Christian Drescher; Ulrich Gövert, Präsident des Wiehengebirgsverbandes Weser-Ems (Foto: Jens Kuhr, Deutscher Wanderverband)

Freitag, den
11.11.2011

Liebe Mitglieder des Glatzer Gebirgs-Vereins, verehrte Heimat-, Natur- und Wanderfreunde!

Es geht nun wieder ein schönes und erfolgreiches Vereinsjahr zu Ende, das uns viele interessante Veranstaltungen und erlebnisreiche Wanderungen brachte, für die sich unsere Ehrenamtlichen fleißig eingesetzt haben. Auch für das neue Jahr haben unsere Vorstandsmitglieder wieder ein umfangreiches und vielseitiges Programm erstellt.

Wie schon in diesem Jahr haben wir uns dabei zunächst auf das erste Halbjahr konzentriert und wollen für die zweite Jahreshälfte viele weitere Programmpunkte nachliefern. Diese Änderung in der Vereinsarbeit war sehr erfolgreich und erleichtert uns die Programmplanung.

Ab dieser Ausgabe ändern wir erstmals das gewohnte Titelbild und zeigen ein interessantes Foto aus dem Vereinsleben. Es zeigt den Höhepunkt des diesjährigen Deutschen Wandertages, bei dem ich mit **Bundespräsident Christian Wulff** fotografiert wurde. Auch Franz Rucker konnte kurz mit dem Bundespräsidenten sprechen und wurde dabei aufgenommen. Ein herzlicher Dank an die beiden Fotografen, die uns die Bilder zur Verfügung gestellt haben.

Wir berichten wieder in den üblichen Rubriken über die vielfältigen Informationen aus dem Verein und haben dafür wie immer zu wenig Platz, weil wir das Versandgewicht dieser Zeitschrift aus Kostengründen begrenzen müssen. Die wichtigsten Themen bleiben unser Programm und die Berichte aus dem Vereinsleben. Wir berichten weiterhin über Aktuelles aus der Vereinsarbeit und den Verbänden.

Wir gratulieren unseren Mitgliedern zu den Ehrungen und Auszeichnungen, die sie in diesem Jahr erhalten haben. Ohne die treuen Mitgliedschaften und den ehrenamtlichen Einsatz wäre unsere Vereinsarbeit nicht möglich. Die Mitgliedsbeiträge und Spenden ermöglichen uns die Gestaltung des Vereinslebens und die Herausgabe dieser Zeitschrift.

Für die gezahlten Mehrbeiträge und Spenden für unsere diesjährige Jubiläumsfeier und die Vereinsarbeit bedanken wir uns ebenfalls sehr herzlich. Damit können wir bei leicht sinkenden Mitgliederzahlen unsere Vereinsarbeit und den Erhalt unserer Heimatstube sichern.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Heimatfreunden eine **gesegnete Adventszeit und frohe Weihnachten sowie viel Glück und beste Gesundheit im neuen Jahr** für viele gemeinsame Stunden und Erlebnisse in heimatlicher Verbundenheit unseres Vereins.

Wir freuen uns auf viele abwechslungsreiche und interessante Veranstaltungen, Wanderungen, Busfahrten, Treffen und Begegnungen. Bitte bleiben Sie uns weiterhin treu!

Es grüßt mit einem herzlichen „Frisch Auf“ und „Berg Heil“

Christian Drescher
– Vorsitzender –

Mit dem neuen **Programm**
für das erste Halbjahr 2012

AUS DER MITGLIEDERKARTEI



Sterbefälle

Der Glatzer Gebirgs-Verein gedenkt seiner treuen Mitglieder, die in den vergangenen Monaten verstorben sind. Die letzte Wanderung haben folgende Mitglieder angetreten:

siehe Papieraussgabe

HERR, GIB IHNEN DIE EWIGE RUHE. – RIP.
Wir werden unserer Verstorbenen immer treu gedenken.



Neumitglieder

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder mit einem herzlichen „FRISCH AUF“ und „BERG HEIL“ in unserer Gemeinschaft und wünschen ihnen viel Freude bei unseren Wanderungen und Veranstaltungen.

Als Neumitglied begrüßen wir seit der letzten Ausgabe:

siehe Papieraussgabe

Wir freuen uns auf **viele gemeinsame Veranstaltungen** mit unseren neuen Mitgliedern, die 2011 in den GGV eingetreten sind.



Verleihung von Ehrenzeichen

Bei unserer Kirmesfeier am 8. Oktober 2011 wurden folgende Mitglieder mit der Verleihung von Ehrennadeln des GGV geehrt:

Die Ehrennadel „Glatzer Rose im Goldkranz“ mit der Urkunde für 40-jährige Mitgliedschaft erhielten:

siehe Papieraussgabe

Die Ehrennadel „Glatzer Rose im Silberkranz“ mit der Urkunde für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten:

siehe Papieraussgabe

Werdet Mitglied im Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V. und werbt neue Mitglieder für die Zukunft unseres Vereins.



Das **Deutsche Wanderabzeichen in Bronze** haben 2011 die folgenden Mitglieder bereits zum zweiten Mal erwandert. Die Erinnerungsurkunden (auch zur Vorlage bei der Krankenkasse) werden bei unserer Nikolausfeier am 6. Dezember 2011 überreicht an:
Christian Drescher und Hans-Georg Schell



Den **Harzer Wanderkönig** mit 50 Stempeln der 222 Harzer Wandernadel-Stempelstellen hat **Christian Drescher** am 17. Oktober 2011 erreicht und dafür eine Wandernadel (Unikat mit Halbedelstein) erhalten.
Das nächste Leistungsabzeichen ist dann der Harzer Steiger mit 111 Stempeln.

Alle Angaben in dieser Rubrik erfolgen trotz größter Sorgfalt ohne Gewähr. Daher bleiben Irrtümer leider vorbehalten. dr

AUS DER VEREINSKASSE

Spenden für die Vereinsarbeit

In den letzten Ausgaben baten wir unsere Mitglieder und Heimatfreunde um Spenden für die Vereinsarbeit. **Für die eingegangenen Spenden sagen wir: Vergelt's Gott und herzlichen Dank!**

Eine größere Spende (ab 100,00 €) haben wir nicht erhalten.

Zweistellige Beträge (10,00 bis 99,99 €) spendeten an uns:

siehe Papieraussgabe

Außerdem wurden kleinere Beträge unter 10,00 € gespendet.

Die genannten Spenden sind bis zum Redaktionsschluß bei uns eingegangen. Die späteren Spenden werden weiter in den nächsten Ausgaben veröffentlicht, sofern dem nicht widersprochen wurde.

Für die Vereinsarbeit benötigen wir weiterhin **finanzielle Unterstützung** und bitten unsere Mitglieder und Heimatfreunde um **Spenden** auf unser Vereinskonto oder in bar.

Der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V. ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt wegen Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde. Wir können daher sogenannte „Spendenquittungen“ ausstellen. Die Spenden sind damit steuerlich abzugsfähig.

Spenden ab 20,00 EUR sind steuerlich abzugsfähig.

Wegen des hohen Verwaltungsaufwandes können wir nur Bestätigungen für Spenden ab 20,00 € im Laufe eines Kalenderjahres ausgeben. Für Mitgliedsbeiträge dürfen keine Zuwendungsbestätigungen ausgestellt werden. Die Spenden müssen wir daher zuerst auf die eventuell noch offenen Mitgliedsbeiträge anrechnen.

Alle Einzahlungen und Überweisungen von Spenden sind nur **auf unser bekanntes Vereinskonto** zu richten an:

Empfänger: Glatzer Gebirgs-Verein e.V.

Konto-Nr.: 320 592 303

Geldinstitut: Postbank Hannover (BLZ 250 100 30)

Die Bankverbindung für Zahlungen aus dem EU-Ausland lautet:

IBAN: DE20 2501 0030 0320 5923 03 – BIC / SWIFT: PBNKDEFF

Weiterhin ist auch die **Barzahlung** bei unserer **Kassiererin** bei Wanderungen, Veranstaltungen oder nach Vereinbarung möglich. dr

IN KÜRZE

WER WIRKLICH AUTORITÄT HAT,
WIRD SICH NICHT SCHEUEN, FEHLER ZUZUGEBEN.

Bertrand Russell, englischer Nobelpreisträger (1872-1970)

DIE GEFÄHRLICHSTE WAFFE
SIND DIE MENSCHEN KLEINEN KALIBERS.

Wiesław Brudziński, polnischer Schriftsteller (1920-1996)

WER SEINE WEGE ABKÜRZT, DER KOMMT NIE ZUHAUSE AN.

Polnisches Sprichwort



Alois Andritzki seliggesprochen

Der sorbische Priester und NS-Gegner Alois Andritzki (1914-1943) ist am Pfingstmontag, den 13. Juni 2011, in einem Pontifikalamt vor der Kathedrale Sanctissimae Trinitatis (Katholische Hofkirche Dresden) seliggesprochen worden. Er war ein engagierter Jugendseelsorger, Kaplan an der Dresdner Hofkirche und ein entschiedener Gegner des Nationalsozialismus und wurde im Konzentrationslager Dachau am 3. Februar 1943 mit einer Giftspritze ermordet. Alois Andritzki ist nicht nur der erste sorbische Selige, sondern auch der erste aus Sachsen stammende. Alois Andritzki starb wie der am 19. September 2010 im Dom zu Münster seliggesprochene Kaplan Gerhard Hirschfelder aus Glatz als Jugendseelsorger und NS-Gegner im KZ Dachau.

AUS DER VEREINSARBEIT

Auswertung der Veranstaltungspässe und Wander-Fitness-Pässe

Veranstaltungspässe und Wander-Fitness-Pässe bis zum Jahresende zur Auswertung einreichen



Alle eifrigen Teilnehmer und Stempelsammler werden gebeten, ihren **Wander- und Veranstaltungspass** nach ihrem Besuch der letzten Veranstaltung im Jahr 2011 bei Christian Drescher abzugeben oder an unsere Geschäftsstelle (Postfach 22 16, 38012

Braunschweig) einzusenden, damit wir am Jahresende die Auswertung vornehmen können, um bei der nächsten Jahreshauptversammlung wieder die fleißigsten Wanderer und Veranstaltungsteilnehmer mit den meisten Punkten und Teilnahmen zu küren. Nach der Auswertung erhält jeder Teilnehmer seinen Wander- und Veranstaltungspass natürlich als Andenken wieder zurück.

Der **Wander-Fitness-Pass** ist unmittelbar nach dem Erreichen der Voraussetzungen für das Deutsche Wanderabzeichen (Erwachsene min. 200 km, Schwerbehinderte min. 100 km) bei Christian Drescher zur Kontrolle vorzulegen, um das Deutsche Wanderabzeichen bzw. die Urkunde beim zweiten Erreichen zu bestellen.

Ab Januar 2012 beginnt dann wieder die Stempeljagd mit neuen Wander- und Veranstaltungspässen (gegen Gebühr) sowie Wander-Fitness-Pässen (kostenlos), die dann wieder bei uns erhältlich sind. So kann Jeder erneut Punkte bei allen Wanderungen und Veranstaltungen im Jahr 2012 sammeln. cd

AUS DEM INHALT

Leitartikel des Vorsitzenden	1
Aus der Mitgliederkartei	2
Aus der Vereinskasse	2
In Kürze	3
Aus der Vereinsarbeit	3
Aus dem Inhalt	3
Eine dringende Bitte	3
Aus dem Vereinsleben	4
Aus dem Programm	4, 7
Termine für 2011/2012	5-7
Aus dem Vereinsleben	8-9
Aus der Literatur	10
Aus den Verbänden	11
Aus dem Heimatangebot	12
Impressum	12

EINE DRINGENDE BITTE

Erinnerung an die Beitragszahlung

Der Jahresbeitrag 2011 war spätestens am 30. Juni fällig! Wir versenden keine Beitragsrechnungen!

Bitte denken Sie an die Zahlung Ihres Mitgliedsbeitrages, wenn Sie dies noch nicht erledigt haben!

Der jährliche Mindest-Beitrag pro Person beträgt ...

Jahr(e)	für Erwachsene	für junge Mitglieder
ab 2008	12,00 €	bis 27 Jahre 4,00 €

Etliche Mitglieder haben den Mitgliedsbeitrag für 2011 noch nicht bezahlt! Wir bitten sehr herzlich, diese Zahlungen in den nächsten Tagen nachzuholen! Besten Dank im Voraus.

Bitte beachten Sie den Mindestbeitrag ab 2008 von 12,- € pro Person (für Erwachsene) und 4,- € (bis 27 Jahre).

Bei Rückfragen zum **aktuellen Stand Ihrer Beitragszahlungen** wenden Sie sich bitte an unsere ehrenamtliche Kassiererin Christa Drescher, Tel. (0 53 03) 99 092 88. Bitte ggf. auf die SprachBox sprechen. Wir rufen gerne zurück!

Zahlungen per **Lastschrift-Einzug** sind leider **nicht möglich!**

Freiwillige Mehrzahlungen werden erbeten. Spenden sind erwünscht und ab 20,00 € steuerlich abzugsfähig.



Die fälligen Beiträge sind entweder in bar bei unserer Kassiererin Christa Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg, Tel.: (0 53 03) 99 092 88, einzuzahlen oder auf das Girokonto des Glatzer Gebirgs-Vereins (GGV) Braunschweig e.V. (Konto-Nummer 320 592 303 bei der Postbank Hannover, BLZ 250 100 30. Für Zahlungen aus dem EU-Ausland gelten: BIC: PBNKDEFF, IBAN: DE20 2501 0030 0320 5923 03) zu überweisen. Eine pünktliche Zahlung des Beitrages erspart unserer ehrenamtlich tätigen Kassiererin unnötige Arbeit und dem Verein Kosten. dr

Fotos von einigen Veranstaltungen



Halbtageswanderung mit Kräuter-Benno zum Kloster Wöltingerode mit kleiner Brennereiführung und Verkostung am 01.09.2011 (Foto: cd)



Ehrung von langjährigen Mitgliedern (siehe Seite 2) bei der Kirmesfeier im Restaurant „Löwenkrone“ in der Stadthalle am 08.10.2011 (Foto: cd)



Herbstlicher Spaziergang um den Nußberg am 08.11.2011 (Foto: cd)

Werdet Mitglied im Glatzer Gebirgsverein (GGV) Braunschweig e.V. und werbt für ihn.

Advent- und Nikolausfeier am 6. Dezember 2011 (Nikolaustag)

Wir begehen unsere **Advent- und Nikolausfeier ab diesem Jahr immer direkt am Nikolaustag**, den 6. Dezember, der 2011 auf einen Dienstag fällt, im Restaurant „Löwenkrone“ in der Stadthalle, Leonhardplatz 1, 38102 Braunschweig. Anfahrt mit vielen Stadtbahnen und Bussen bis „Stadthalle“ und „Hauptpost“ oder mit der Deutschen Bahn zum „Hauptbahnhof“.

Programmablauf: Achtung! Wir beginnen wieder um 14:00 Uhr.

14:00 Uhr Einlaß und gemeinsames Kaffeetrinken

15:00 Uhr Programm: Wir singen gemeinsam Weihnachtslieder und hören weihnachtliche Gedichte und Geschichten. Dann kommt auch der „Neckels“ (Nikolaus) zu uns.

18:00 Uhr Gemeinsames Schlußlied und Abschied

Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme unserer Mitglieder mit ihren Familienangehörigen, Kindern und Gästen. dr

Monatlich günstige Tagesbusfahrten

Von April bis Oktober wollen wir **monatlich eine Tagesbusfahrt** zu interessanten Ausflugszielen unternehmen, bei denen teilweise weniger Leistungen enthalten sind, damit die **Fahrten günstiger** werden.

Alle Busausflüge sind **auch für Senioren und Spaziergänger** geeignet, die nicht so gut auf den Füßen sind.

Mi., 18.04. Busfahrt nach **Bad Driburg** (Glasbläserei und Käserei)

Programm: Besichtigung der Glasbläserei, Stadtrundfahrt, Mittagessen, Besichtigung der Käserei mit Verkostung u. Kaffee

Fahrtpreis: 35,00 € mit 2 x Führung, Mittagessen, Verkostung/Kaffee

Di., 15.05. Busfahrt zum **Dessau-Wörlitzer Gartenreich**

Programm: Gruppenführung, anschl. Zeit zur freiem Verfügung

Fahrtpreis: 30,00 € mit Führung

Fr., 08.06. Busfahrt zum **Europa-Rosarium Sangerhausen**

Programm: Eintritt und Gruppenführung, anschl. zur freiem Verfügung

Fahrtpreis: 35,00 € mit Eintritt und Führung

Do., 12.07. Busfahrt an die Nordseeküste nach **Cuxhaven**

Programm: Aufenthalt zur freien Verfügung. Auf Wunsch gemeinsame Gestaltung am Hafen/Strand oder Schifffahrt

Fahrtpreis: 27,00 € (nur Busfahrt)

Do., 16.08. Busfahrt in die **Altmark** (nach Salzwedel und Arendsee)

Programm: Besichtigung der Baumkuchenfabrik Salzwedel, Mittagessen, Schifffahrt auf dem Arendsee, Kaffeetrinken

Fahrtpreis: 45,00 € mit Führung, Mittagessen, Schifffahrt, Kaffee

Mi., 26.09. Busfahrt zum **Steinhuder Meer**

Programm: Aufenthalt zur freien Verfügung. Auf Wunsch gemeinsame Besichtigung oder Schifffahrt, versch. Einkehrmöglichkeiten

Fahrtpreis: 22,00 € (nur Busfahrt)

Di., 16.10. Busfahrt in die **Lüneburger Heide** (Bispingen, Soltau)

Programm: Besichtigung der Porzellanmanufaktur, Besichtigung „Das verrückte Haus“, Gelegenheit zum Mittagessen, Führung durch Breidings Garten Soltau

Fahrtpreis: 28,00 € mit Eintritt und 2 x Führung

Die **Abfahrtszeiten** sind im Programm auf den Seiten 5-7 angegeben. Die Abfahrt erfolgt jeweils an den folgenden **Haltestellen**:

- Wendeburg-Zweidorf, Bush. Denkmal/Am Brink
- Braunschweig-ZOB (Touristik), Berliner Platz (Nähe Hbf.)
- Braunschweig, Rote Wiese (P+R-Parkplatz)
- Wolfenbüttel, Forum (Bahnhofstr.) am Bhf. (außer 12.07.)

Für die Tagesbusfahrten werden **frühzeitige Anmeldungen** erbeten, spätestens bis zu den im Programm (Seiten 5 bis 7) angegebenen Terminen bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88.

Veranstaltungsprogramm für 2012

Liebe Heimat- und Wanderfreunde!

An dieser gewohnten Stelle finden Sie wieder in der Heftmitte zum Herausnehmen unser aktuelles Veranstaltungsprogramm für das neue Jahr, das wieder sehr umfangreich und vielfältig ist.

Für die auswärtigen Wanderungen bieten wir bei größeren Anfahrten zur Bildung von Fahrgemeinschaften den Treffpunkt am Parkhaus der Stadthalle Braunschweig am Leonhardplatz nur bei rechtzeitiger vorheriger Anmeldung der Mitfahrer bei unserer Geschäftsstelle an. Für Fahrgemeinschaften wird ein entfernungsabhängiger Mitfahrpreis angegeben, der unter Ausschluß der Haftung für den Fahrer erfolgt.

Alle Öffnungstage unserer Heimatstube in der Kreuzstraße 31 sind angegeben, um unnötige Rückfragen zu vermeiden. Normale Heimatstuben-Tage werden nicht mehr in der Braunschweiger Zeitung veröffentlicht. In Einzelfällen kann die Heimatstube trotz Ankündigung z.B. wetterbedingt ausnahmsweise geschlossen bleiben. Im Zweifelsfall bitte bei der Geschäftsstelle anrufen!

Die aktuellen Termine sowie eventuelle Änderungen und Ergänzungen finden Sie regelmäßig in der Braunschweiger Zeitung, im Graftschafter Boten und im Internet unter: www.glatzer-gebirgsverein.de

Hinweise zum Programm des Glatzer Gebirgs-Vereins:

Gäste sind bei allen Terminen herzlich willkommen! Die Teilnahme an den Wanderungen und Veranstaltungen, einschließlich An- und Rückfahrt (auch Mitfahrer gegen Zahlung in Fahrgemeinschaften) erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Haftung kann vom Verein nicht übernommen werden. Eventuelle Schäden sind nicht durch eine Versicherung gedeckt.

Die Termine in Kursiv-Druck stehen nicht in der Verantwortung des Glatzer Gebirgs-Vereins. Es kann daher vom GGV keine Gewähr für die Richtigkeit und das Stattfinden übernommen werden. Auskünfte sind beim genannten Veranstalter erhältlich.

GGV-Hauptverein in Braunschweig

Postanschrift: Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)
Postfach 22 16, 38012 Braunschweig

Kontakt / Info: Christa und Christian Drescher,
Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg,
Tel. (0 53 03) 99 092 88, Fax (0 53 03) 92 12 34

Dezember 2011

Sa., 03.12. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
Di., 06.12. **ACHTUNG! Neuer Termin:** 14:00-18:00 Uhr **Advent- und Nikolausfeier** (14:00 Uhr Einlass und Kaffeetrinken, 15:00 Uhr Adventsprogramm mit Nikolaus, 18:00 Uhr Schlußlied und Abschied). Ort: Restaurant „Löwenkrone“ in der Stadthalle, Leonhardplatz 14 (Linien M4, M5, M11, M19/M29 bis Stadthalle/Hauptpost)

NEU!

Sa., 17.12. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

Januar 2012

Sa., 07.01. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

So., 08.01. **Christkindmesse in Münster** (siehe „Graftschafter Bote“)

Fr., 20.01. 15:00 Uhr **Vorführung „Busreise zum 111. Deutschen Wandertag 2011 in Melle“**. Ort: Restaurant Zur Erholung, Helmstedter Straße 91. Anmeldung bis 16.01. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 21.01. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

So., ???.??. **Besuch des Großdechanten** in der Heimatstube, Kreuzstraße 31. Der Termin wird noch bekanntgegeben.

Februar 2012

Sa., 04.02. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
So., 05.02. **Braunkohlwanderung** (ca. 6-8 km). Treffpunkt: 09:30 Uhr Braunschweig, Stadthalle (*) – Mitfahrpreis: 3,- €. 10:00 Uhr Itschenkrug, Isingerode (B 82 Schladen-Hornburg); 12:30 Uhr für Nichtwanderer nur zum Braunkohl-Essen. Organisation: Georg Hattwig, Führung: Erwin Gottwald. Bei schlechtem Wetter/Glätte ersatzweise eine Besichtigung. Anmeldung bis 27.01. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88



Do., 16.02. **Spaziergang durch Lehndorf** (ca. 6 km); Treffpunkt: 11:00 Uhr Parkplatz Roggenmühle, Hannoversche Straße 60, anschl. Einkehr mit Currywurst o.a. im Restaurant „Schickeria“ in der Roggenmühle. Führung: Christian Drescher. Anmeldung bis 09.02. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88



Sa., 18.02. 14:00-21:00 Uhr **Jahreshauptversammlung und Fasching**. 14:00 Uhr Einlaß und Kaffeetrinken, 15:00 Uhr Jahreshauptversammlung, ab 18:00 Uhr Faschingsfeier. Ort: Restaurant „Löwenkrone“ in der Stadthalle, Leonhardplatz (Anfahrt mit den Linien M4, M5, M11, M19/M29 bis „Stadthalle/Hauptpost“). Tagesordnung wird in den nächsten „GGV-MITTEILUNGEN“ bekanntgegeben. (Die Heimatstube ist an diesem Tag geschlossen!)

März 2012

Fr., 02.03. 14:00 Uhr **Filmvorführung „Graftschaft Glatz“** (Schöne alte Heimat. Land, Lieder, Gedichte – Inhalt siehe Beschreibung in den „GGV-MITTEILUNGEN“ 3/2011, S. 11). Ort: Heimatstube, Kreuzstraße 31. Anmeldung bis 27.02. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 03.03. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
Sa., 10.03. **Spaziergang (ca. 4-6 km) und Besuch des KUBA-Museums**, anschl. Kaffeetrinken. Treffpunkt: 12:30 Uhr Braunschweig, Stadthalle (*) – Mitfahrpreis: 2,- €. 13:00 Uhr KUBA-Museum, Lindener Straße 15, Wolfenbüttel, Führung: Georg Hattwig; Anmeldung bis 03.03. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88 03.03.



Do., 15.03. **Halbtagswanderung in den Westpark** (ca. 6 km), Treffpunkt: 14:00 Uhr Heimatstube, Kreuzstraße 31. Anschließend Kaffeetrinken in der Heimatstube. Führung: Christian Drescher. Anmeldung bis 12.03. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88



Sa., 17.03. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
Sa., 17.03. *Verabschiedung des Großdechanten in Münster-Hiltrup*

April 2012

Sa., 07.04. **Heimatstube geschlossen** wegen Feiertag (Ostern)
Do., 12.04. **Halbtagswanderung zur Baustelle „Neues Autobahndreieck BS-Südwest“ A39/A391** (ca. 6 km). Treffpunkt: 13:00 Uhr Südsee-Nordseite, Schrotweg (Zufahrt von Rünigen). Führung: Helmut Krull. Anmeldung bis 05.04. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88



Mi., 18.04. **Tagesbusfahrt nach Bad Driburg** mit Besichtigung der Glasbläserei und Käseerei. Abfahrt: 07:00 Uhr Wendeburg, 07:30 Uhr BS-ZOB, 07:40 Uhr BS-Rote Wiese, 08:00 Uhr WF-Forum. Rückkehr: ca. 20:00 Uhr. Fahrpreis für Busfahrt zzgl. 2xFührung, Stadtrundfahrt und Mittagessen, Verkostung/Kaffee: 35,00 €. Anmeldung frühzeitig erbeten, spätestens bis 12.04. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 21.04. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
So., 22.04. **Tageswanderung zu den Adonisröschen** bei Börnecke (ca. 8 km), Treffpunkt: 09:30 Uhr Braunschweig, Stadthalle (*) – Mitfahrpreis: 7,- €. 10:30 Uhr Schützenhaus Börnecke, Schützenstraße, bei Blankenburg/Harz (Anfahrt über A 395/B 6n bis Ausfahrt Blankenburg-Ost, dann 2 x links abbiegen), anschließend Einkehr. Führung: Helmut Krull. Anmeldung bis 16.04. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88



Mai 2012

Di., 01.05.



(Maifeiertag) Tageswanderung zur Orchideenblüte im Harly (ca. 10 km). Treffpunkt: 09:15 Uhr Braunschweig, Stadthalle (*) – Mitfahrpreis: 4,- €. 10:00 Uhr Vienenburg-Bahnhof. Weiterfahrt zum Kloster Wöltingerode, 2. Parkplatz. Organisation: Georg Hattwig. Führung: Kräuter-Benno. Anmeldung bis 24.04. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 05.05.

Sa., 12.05.

14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
13:00-16:00 Uhr **Heimatkundlicher Vortrag**. Ort: Heimatstube, Kreuzstraße 31, anschl. Kaffeetrinken. Thema und Referent werden in den „GGV-MITTEILUNGEN“ Nr. 2/2012 bekanntgegeben. Anmeldung bis 05.05. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 12.05.

18:00 Uhr **Ostdeutscher Gottesdienst** mit dem BdV-Kreisverband Braunschweig e.V. in St. Aegidien Braunschweig, Ägidienmarkt. Der Heimatpriester wird in den „GGV-MITTEILUNGEN“ Nr. 2/2012 bekanntgegeben.

Di., 15.05.

Tagesbusfahrt in die Wörlitzer Gärten im Dessau-Wörlitzer Gartenreich mit Parkführung. Abfahrt: 07:00 Uhr Wendeburg, 07:30 Uhr BS-ZOB, 07:40 Uhr BS-Rote Wiese, 08:00 Uhr WF-Forum. Rückkehr: ca. 20:00 Uhr. Fahrpreis für Busfahrt und Führung: 30,00 €. Anmeldung frühzeitig erbeten, spätestens bis 09.05. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 19.05.

Di., 22.05.



14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
Bundesweiter Wandertag zum „Tag der Biodiversität“: Spaziergang bei Benneckenstein zur Trollblumen-Blüte (ca. 4-6 km). Treffpunkt: 13:00 Uhr Braunschweig, Stadthalle (*) – Mitfahrpreis: 7,- €. 14:00 Café Waldschlößchen, Benneckenstein, Führung: Helmut Krull, Anmeldung bis 19.05. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Do., 31.05.



Halbtagswanderung um Ahlum (ca. 4-6 km) mit Besichtigung der Heimatstube, anschl. Kaffeetrinken, Treffpunkt: 12:30 Uhr Braunschweig, Stadthalle (*) – Mitfahrpreis: 2,- €. 13:00 Uhr Ahlumer Heimstube, ehem. Maschinenhalle „Am Osterberg“, Wolfenbütteler Straße 1, Wolfenbüttel-Ahlum. Führung: G. Hattwig, Anmeldung bis 26.05. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Juni 2012

Sa., 02.06.

Fr., 08.06.

14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
Tagesbusfahrt zum Europa-Rosarium Sangerhausen, mit Führung. Abfahrt: 07:00 Uhr Wendeburg, 07:30 Uhr BS-ZOB, 07:40 Uhr BS-Rote Wiese, 08:00 Uhr WF-Forum. Rückkehr: ca. 20:00 Uhr. Fahrpreis für Busfahrt zzgl. Eintritt und Führung: 35,00 €. Anmeldung frühzeitig erbeten, spätestens bis 02.06. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

So., 10.06.



Tageswanderung am Regenstein im Harz (ca. 8-10 km) (HWN 80+81+82), Treffpunkt: 09:00 Uhr Braunschweig, Stadthalle (*) – Mitfahrpreis: 7,- €. 10:00 Ruine Regenstein, anschl. Einkehr am Regenstein, Führung: Christian Drescher, Anmeldung bis 04.06. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 16.06.

So., 24.06.

14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
Tagesbusfahrt zum „112. Deutschen Wandertag in Bad Belzig“ (10:30 Uhr Feierstunde, 13:00 Uhr Aufstellung, 14:00 Uhr Festumzug, 18:00 Uhr Rückfahrt). Abfahrt: 06:30 Uhr Wendeburg, 07:15 Uhr WF-Forum, 07:35 Uhr BS-ZOB, 07:45 Uhr BS-Rote Wiese. Rückkehr: ca. 22:00 Uhr. Fahrpreis: 26,00 € zzgl. Wandertagsplakette 5,00 €. Näheres siehe Seite 7. Anmeldung frühzeitig erbeten, spätestens bis 18.06. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 30.06.

„Grafschafter Tag“ im Haus Schlesien als **Stiftungstag der Stiftung Grafschaft Glatz** (siehe „Grafschafter Bote“)

Juli 2012

Do., 05.07.



Kleine Wanderung an der Plessenburg bei Ilsenburg (km n. Vereinh.) (HWN 7+30). Fahrt durchs Ilsetal zur Plessenburg und zurück mit Nationalparkbus möglich (Extrakosten). Treffpunkt: 09:00 Uhr Braunschweig, Stadthalle (*) – Mitfahrpreis: 6,- €. 10:00 Ilsenburg, Wanderparkplatz Ilsetal (Fahrplanänderung vorbehalten!). Führung: Christian Drescher, Anmeldung bis 01.07. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 07.07.

Sa., ??.07.

14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
Tag der Landsmannschaften. *Termin und Ort werden in den „GGV-MITTEILUNGEN“ Nr. 2/2012 bekanntgegeben.* (Veranstalter: BdV-Kreisverband Braunschweig e.V.)

Do., 12.07.

Tagesbusfahrt nach Cuxhaven (ca. 10-18 Uhr Aufenthalt zur freien Verfügung. Auf Wunsch gemeinsame Gestaltung am Hafen/Strand o. Schifffahrt.) Abfahrt: 06:00 Uhr Wendeburg, 06:30 Uhr BS-ZOB, 06:40 Uhr BS-Rote Wiese. Rückkehr: ca. 22:00 Uhr. Fahrpreis: 27,00 €. Anmeldung frühzeitig erbeten, spätestens bis 07.07. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Fr., 13.07. – So., 15.07.

Tag der Niedersachsen in Duderstadt. Näheres siehe Tagespresse oder www.tdn-duderstadt.de

Sa., 21.07.

So., 22.07.

14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
Tageswanderung zum Oberharzer Wasserregal (ca. 7-12 km) (HWN 127+128). Treffpunkt: Uhr Braunschweig, Stadthalle (*) – Mitfahrpreis: 6,- €. 10:00 Uhr Parkplatz an der B 242 ca. 1 km hinter Clausthal-Zellerfeld in Richtung Dammhaus. Unterwegs Einkehr im Polsterberger Hubhaus. Führung: Christian Drescher. Anmeldung bis 16.07. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Mi., 25.07.

Totengedenken für alle verstorbenen Mitglieder des Glatzer Gebirgs-Vereins am Grab von Stephan Stache an dessen Todestag. Treffpunkt: 11:00 Uhr Friedhof an der Kirche in Timmerlah, Kirchstraße 12 (Buslinie 455 ab Donaustraße bis Heideweg). Leitung: Christian Drescher. Anschl. Einkehr in der Gaststätte Rothenburg, Lichtenberger Straße 53.

Sa., 28.07. – So., 05.08.

Busreise nach Schlesien und ins Altwatergebirge (9 Tage mit 6 Ausflügen mit örtl. Reiseleitung; 4 Nächte in Bad Altheide und 4 Nächte in Freiwalddau). Vorläufige Informationen mit Hotels und Ausflugszielen siehe Seite 7. Näheres wird später bekanntgegeben. Unverbindliche Vormerkungen mit Zimmerwunsch (DZ oder EZ) ab sofort bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

August 2012

Sa., 04.08.

Do., 16.08.

Heimatstube geschlossen wegen Busreise/Urlaub
Tagesbusfahrt in die Altmark mit Besichtigung der Baumkuchenfabrik in Salzwedel, Mittagessen, Schifffahrt auf dem Arendsee und Kaffeetrinken. Abfahrt: 07:00 Uhr Wendeburg, 07:45 Uhr WF-Forum, 08:05 Uhr BS-ZOB, 08:15 Uhr BS-Rote Wiese. Rückkehr: ca. 20:00 Uhr. Fahrpreis incl. Schifffahrt, Mittag/Kaffee, Führung: 45,00 €. Anmeldung frühzeitig erbeten, spätestens bis 10.08. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 18.08.

Sa., 25.08.

14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
Wir fahren wieder mit einer **Busfahrt zur 66. Wallfahrt nach Telgte (Westfalen)**. Haltestellen wie in den Vorjahren: 04:00/04:10 Uhr WOB-Vorsfelde, 04:20 Uhr WOB-Detmerode, 04:35 Uhr Wendhausen, 05:00 Uhr BS-Rote Wiese, 05:20 Uhr Vechede, 05:45 Uhr PE-Essinghausen und 06:30 Uhr Garbsen. Rückkehr in PE-BS-WOB zw. 19:30 u. 21:00 Uhr. Fahrpreis pro Person: 24,00 €. Näheres wird in den „GGV-MITTEILUNGEN“ 2/2012 bekanntgegeben. Genaue Abfahrtszeiten und Wallfahrtsprogramm werden zugeschickt. Anmeldung ab sofort bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

September 2012

Sa., 01.09. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
Mi., 05.09. **Halbtageswanderung in die Okerauen bei Vieneburg** (ca. 6 km). Treffpunkt: 12:15 Uhr Braunschweig, Stadthalle (*) – Mitfahrpreis: 4,- €. 13:00 Uhr Vienenburg-Bahnhof. Weiterfahrt zum Kloster Wöltingerode, 2. Parkplatz. Führung: Kräuter-Benno. Anmeldung bis 01.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88



Sa., 15.09. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
Mi., 26.09. **Tagesbusfahrt zum Steinhuder Meer** (ca. 10:30-17 Uhr Aufenthalt zur freien Verfügung. Auf Wunsch gem. Besichtigung oder Schifffahrt. Versch. Einkehrmöglichkeiten). Abfahrt: 07:30 Uhr Wendeburg, 08:15 Uhr WF-Forum, 08:35 Uhr BS-ZOB, 08:45 Uhr BS-Rote Wiese. Rückkehr: ca. 22:00 Uhr. Fahrpreis: 22,00 €. Anmeldung frühzeitig erbeten, spätestens bis 20.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Oktober 2012

Sa., 06.10. 14:00-21:00 Uhr **Grafschaft Glatzer Kirmesfeier**. Ort und Programm werden in den „GGV-MITTEILUNGEN“ 2/2012 bekanntgegeben.

Di., 16.10. **Tagesbusfahrt in die Lüneburger Heide** mit Besichtigung einer Porzellanmanufaktur und „Das verrückte Haus“ sowie geführter Spaziergang durch Breidings Gärten mit Gelegenheit zum Mittagessen. Abfahrt: 07:30 Uhr Wendeburg, 08:00 Uhr BS-ZOB, 08:10 Uhr BS-Rote Wiese, 08:30 Uhr WF-Forum. Rückkehr: ca. 19:00 Uhr. Fahrpreis für Busfahrt zzgl. Eintritt und 2 x Führung: 28,00 €. Anmeldung frühzeitig erbeten, spätestens bis 10.10. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 20.10. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

November 2012

Sa., 03.11. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

Sa., 10.11. Traditionelle **Tagesbusfahrt zu einem besonderen Essen** mit Besichtigung und Kaffeetrinken. Näheres wird in den „GGV-MITTEILUNGEN“ 2/2012 bekanntgegeben.

Sa., 17.11. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

Dezember 2012

Sa., 01.12. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

Do., 06.12. 14:00-18:00 Uhr **Advent- und Nikolausfeier**. Ort und Programm werden in den „GGV-MITTEILUNGEN“ 2/2012 bekanntgegeben.

Sa., 15.12. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

Die Termine und Veranstaltungen für das zweite Halbjahr werden später geplant, jeweils ergänzt und in den nächsten **Ausgaben** veröffentlicht.

Die bisherige langfristige Planung über bis zu 12 Monate ist heute nur noch schwer oder teilweise gar nicht mehr möglich. Dadurch können wir besser auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Mitglieder und Wanderführer/Organisatoren eingehen.



Diese Wanderungen punkten für das Deutsche Wanderabzeichen!

HWN: Stempelstellen der Harzer Wandernadel

(*) Zur Bildung von Fahrgemeinschaften an der Stadthalle in Braunschweig (Leonhardplatz) bitte den Hinweis auf Seite 5 beachten.

Die Tagesbusfahrten werden vom Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V. veranstaltet und durchgeführt.

Die mehrtägige Busreise wird vom Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V. veranstaltet und in dessen Auftrag als Pauschalreise von einem Busunternehmen durchgeführt.

Bei allen Busfahrten ist jeweils das Busunternehmen der ausführende Reiseveranstalter i.S.d. Reiserechts.

Über aktuelle oder kurzfristige Änderungen informieren Sie sich bitte gegebenenfalls vor den Veranstaltungen direkt beim jeweils angegebenen Wanderführer oder dem Veranstalter, im „Grafschafter Boten“ und in der Rubrik „Service“ der Braunschweiger Zeitung oder im Internet unter: **www.glatzer-gebirgsverein.de**
Wir bitten um Ihr Verständnis, daß wir auf die Richtigkeit der Veröffentlichungen unserer Termine in den zuvor genannten Zeitungen leider keinen Einfluß haben. Leider erfolgen immer wieder Kürzungen und inhaltliche Veränderungen unserer Pressemitteilungen.

Rückfragen bitte an die jeweils angegebenen Ansprechpartner:
Wanderwart: Helmut Krull, Viktoria-Luise-Straße 5, 38122 Braunschweig, Tel.: (05 31) 87 45 02, Mobil: 01 71 - 6 15 85 99
Wanderführer: Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 92 12 32, Mobil: 01 70 - 2 65 69 50 – Georg Hattwig, Tel.: (0 53 31) 4 43 00
Grundsätzliche Informationen über die Veranstaltungen erhalten Sie bei: Christa und Christian Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg, Tel.: (0 53 03) 99 092 88, Fax: (0 53 03) 92 12 34

Aktuelle Informationen finden Sie auch im Internet unter: www.glatzer-gebirgsverein.de

AUS DEM PROGRAMM

Tagesbusfahrt zum Festumzug des 112. Deutschen Wandertags in Bad Belzig

Aus organisatorischen Gründen können wir zum nächsten Deutschen Wandertag leider keine gewohnte 8-tägige Busreise anbieten, da wir für unsere Gruppe kein günstiges Hotel in der Nähe bekommen konnten. Wir haben uns daher entschlossen, am **Sonntag, den 24. Juni 2012**, eine Tagesbusfahrt zum „112. Deutschen Wandertag in Bad Belzig“ zu unternehmen, da wir zahlreich am **Festumzug** teilnehmen wollen. Außerdem besteht die Möglichkeit zum **Besuch der Feierstunde**. Die **Abfahrt** ist: 06:30 Uhr Wendeburg-Zweidorf, Denkmal; 07:15 Uhr Wolfenbüttel-Forum; 07:35 Uhr Braunschweig-ZOB; 07:45 Uhr Braunschweig-Rote Wiese. Die **Veranstaltungen** vor Ort beginnen um: 10:30 Uhr Feierstunde; 13:00 Uhr Aufstellung; 14:00 Uhr Festumzug. Um ca. 18:00 Uhr treten wir die Rückfahrt an. Die **Rückkehr** ist ca. 22:00 Uhr. Die Teilnehmer werden über den örtlichen Ablauf informiert. Der **Fahrpreis** pro Person beträgt 26,00 € zzgl. Wandertagsplakette 5,00 €. Anmeldung werden frühzeitig erbeten, spätestens bis 18.06. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88 cd

Busreise in die Heimat nach Schlesien und ins Altvatergebirge

Von **Samstag, den 28. Juli, bis Sonntag, den 05. August 2012** (9 Tage), wollen wir wieder eine Busreise in die Heimat unternehmen.

Im vorläufigen Programm sind als **Ausflugsziele** vorgesehen: Glatz, Tscherveney (Hirschfelder), Heuscheuer, Hohe Eule – Breslau Münsterberg-Heinrichau, Neisse, Ziegenhals, Zuckmantel Freiwaldau, Bad Lindewiese – Leobschütz. Jägerndorf, Troppau? Altvater mit Möglichkeit zur Wanderung (Änderungen vorbehalten!)

Die **Unterbringung (8 Nächte) mit Halbpension** erfolgt vom 28.07.-01.08. im 3*-Hotel Polanica in Bad Altheide und vom 01.08.-05.08. in der 4*-Pension Schlesisches Haus in Freiwaldau. Die Busreise wird als Pauschalreise mit Insolvenzabsicherung durchgeführt. Ein günstiges RundumSorglos-Versicherungspaket wird empfohlen.

Die Ausflüge mit qual. deut. Reiseleitung sind im Preis enthalten. Der **Reisepreis** wird den Interessenten kurzfristig schriftlich mitgeteilt.

Vormerkungen und Reservierungen mit Zimmerwunsch (DZ oder EZ) **ab sofort** bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88



Busreise zum „111. Deutschen Wandertag 2011 in Melle (Osnabrücker Land)“

Montag, 08. August 2011

Mit frohem Mut und guter Laune sind wir in den Tag gestartet. Christian begrüßte uns herzlich und wünschte einen guten Verlauf der nächsten acht Tage. Leider waren wir nur 26 Wanderer. Im Ulli-Bus mit unserem beliebten Fahrer Alex fühlten wir uns wohl.

Christian hat als erstes Ziel das Wasserstraßenkreuz Minden gewählt. Dort Besichtigung mit Führung. Auch die Schleusung eines holländischen Bootes war interessant.

Am frühen Nachmittag hatten wir unser Quartier, Bad Holzhausen, jüngstes Kur- und Heilbad Deutschlands erreicht. Herzlich begrüßte uns die Hotelleitung der Pension Annelie. Koffer entladen, Zimmer bezogen; es gab nichts zu bemängeln, alle waren zufrieden. Ein kleiner Spaziergang durch den Ort, gemeinsam gingen wir in den Kurpark. Was gab es da zu sehen? Ein Bewegungspark für jung und alt. Massagegeräte, Ganzkörpertrainer, Beintrainer. Nun mußte erst mal alles ausprobiert werden. Hedel stieg auf den Beintrainer, marschierte los, als wolle sie damit auf Wanderschaft. Franz zog Schuhe und Strümpfe aus, im Storchenschritt ging er ins Kneippbecken, ermunterte uns zum Mitmachen. Puh, zu kalt! Hände, Rücken und Finger wurden massiert. Mit gutem Abendessen beendeten wir den ersten Tag.

Dienstag, 09. August 2011

Gut gefrühstückt ging es in den nächsten Tag.



Unsere Wandergruppe vor der Pension

(Foto: cd)

Am Kurpark begann unsere erste Wanderung bei herrlichem Sonnenschein. Es gab drei Gruppen. Gruppe 1 hatte sich 13 km auf dem Wittekindsweg vorgenommen, die zweite für 9 km über den Limberg, ja und die Langsamen sollten nur 4 km spazieren. Die große und mittlere Gruppe gingen gemeinsam auf dem Wiehengebirgskamm zur Burgruine Limberg. Dahinter teilten wir uns, als die große Gruppe noch zum Wiehenturm wanderte.

Unterwegs holte uns der Regen ein, es goß in Strömen, Regenschirm nutzte nichts. Wir versuchten unter einem Jägerstand Schutz. Als der Regen nachgelassen hatte, entdeckten wir auf dem Jagdsitz einen großen Schirm, der uns alle geschützt hätte. Doch es gab auch wieder Spaß: Am Wegesrand ein riesiger Birnbaum lud uns zum Pflücken und Essen ein. Die Taschen waren vollgestopft, als ein Zwetschgenbaum unser nächster Gastgeber war. So waren unsere Vitamine für den Tag gesichert, dann zurück ins Hotel. Dort erfuhren wir, daß die kleine Gruppe einen Abzweig verpasst hatte und dadurch mit einem Umweg auch 8 km gelaufen war und auch Zwetschgen gepflückt hat!

Mittwoch, 10. August 2011

Nun schon wieder ein neuer Tag, wir fahren nach Bad Iburg. Dort eine Schloßführung, Stadt und Kurbereich.

Die Wandergruppe mit Christian, gestärkt mit einem großen Schluck Stonsdorfer, wanderten nun 10 km auf dem Kamm des Teutoburger Waldes zum Hermannsturm und auf dem Ahornweg nach Georgsmarienhütte. Mit dem Bus fuhr die kleine Gruppe nach Georgsmarienhütte, dort eine kleine Wanderung zu einem Wasserfall, zurück in den Kasinopark, wo wir Christian mit seiner Wandergruppe erwarteten. Bei der Rückkehr regnete es wieder. Zurück ins Hotel, wo wir nach dem Abendessen gemütlich beieinander saßen. Jeder hatte kleine Anekdoten zu erzählen, es wurde vorgelesen, es gab viel Spaß.

Donnerstag, 11. August 2011

Unser Tagesprogramm führte uns nach Bad Essen. Urmeersalz und Solegeschichten waren Themen, die uns von einer sehr netten Gästeführerin gezeigt und erklärt wurden, wobei wir von der Wittlager Zeitung begleitet wurden. Salzkruste konnten wir kosten. Georg wollte neue Haare bekommen, also wurde Salz auf seinen Kopf gesprüht. Bis heute Glatze! Durch ein kleines Gässchen wurden wir geführt, Kussallee genannt, dann wartete Alex schon auf uns, denn jetzt ging es auf den Schloßerrundweg unter dem Motto Schloßer und Gärten. Am Schloß Ippenburg vorbei erreichten wir Schloß Hünnefeld. Die Wandergruppe lief durch Himmelreich zum Solebrunnen und am Mittellandkanal zurück. Unterwegs gab es wieder leckere Äpfel und Zwetschgen.

Freudlich wurden alle am Schloß Hünnefeld begrüßt, die Dame stellte sich als Freifrau von dem Bussche bei uns vor und führte uns erstmal in ihr kleines Privatmuseum. Danach in den Schloßpark mit sehr altem Baumbestand im Landschaftspark. Im Café Alte Rentei, zum Schloß gehörend, gab es noch eine Kaffeetafel mit Kuchen. Dann wurden wir herzlich verabschiedet.

Nach dem Abendessen im Hotel sind wir am Abend in Melle zur Eröffnung des 111. Deutschen Wandertages und Empfang der Wimpelwandergruppe aus Freiburg dabei gewesen.

Freitag, 12. August 2011

Heute beginnt der Tag mit Dauerregen, dadurch eine Änderung des Programms. Mit dem OK von Alex fahren wir am Wiehengebirge über Kalkriese nach Osnabrück, dort eine Stadtrundfahrt. Auf Regen folgt Sonne, also sind wir in den Meller Bergen noch 7 km gewandert. Ein Wildschweinpark war das Ziel. Wir waren fast an der Diedrichsburg, als eine Rotte Wildschweine, ca. 15 Stück, an uns vorbeisausten; oh wir haben gestaunt, nur Irmgard war sauer, kein Schwein läßt sich blicken; ja, wo waren ihre Augen! Auch auf dem Rückweg lagen noch mal vier Viecher im Graben. Nun sind wir wieder zufrieden nach Melle gefahren. Unterhaltungen auf den Bühnen, aber kaum Zuschauer, denn wieder regnete es. Am Abend erwartete uns das Hotel mit Gegrilltem. Das geplante Grillfest mußte wegen Regen nach drinnen verlegt werden.

Samstag, 13. August 2011

Als erstes fuhren wir nach Gesmold zur berühmten Bifurkation: Hier gabelt sich vom Fluß Hase auf natürliche Weise der Bach Else. Das soll es nur dreimal auf der Welt geben, außer hier in Südamerika und Hindierindien. Bei den Wasserspielen gab es viel Spaß.



Unsere Wandergruppe an der Bifurkation

(Foto: cd)

Die anschließende Stadtführung in Melle war leider ein Flop: Wir warteten am vereinbarten Treffpunkt, aber die Stadtführerin war zu einer anderen Stelle bestellt worden. Nach Telefonaten und Gelaufe begann der Stadtrundgang endlich eine halbe Stunde zu spät am Rathaus. Danach war Freizeit für die Tourisusbörse und Festmeile. Auf Einladung sind die 80-jährigen Teilnehmer zum Seniorenkaffee ins Forum gegangen. Der älteste Wandertagsteilnehmer war Jahrgang 1912, eine Dame Jahrgang 1914. Natürlich wurden beide geehrt. Nachdem sich der Ausrichter des 112. Deutschen Wandertages im Fläming vorgestellt hatte, erfolgte die Auszeichnung der Wanderwettbewerbsgruppen. Wir hatten den großartigen dritten Platz der Standortwanderungen erreicht. Christian nahm die Anstecknadeln für uns auf der großen Bühne in Empfang. Wieder ist ein Tag zu Ende.

Sonntag, 14. August 2011

Wir fahren nach Melle. Unsere Wimpel sind geschmückt. Nach einem Ökumenischen Gottesdienst in der Matthäuskirche beginnt als Höhepunkt die Feierstunde, durch Regen bedingt, im Forum. Am Eingang konnte Franz kurz mit Bundespräsident Christian Wulff über unseren Verein sprechen. Viele Fotos wurden aufgenommen, u.a.: Franz mit Bundespräsident und unserem Schild sowie Christian mit dem Bundespräsidenten sowie den Präsidenten vom Wanderverband und Wiehengebirgsverband Weser-Ems (siehe Titelbild).



Franz Rücker (mit GGV-Schild) und Bundespräsident Christian Wulff vor der Feierstunde im Forum (Foto: Harald Kirchhoff, Stadt Melle)

Bundespräsident Wulff wurde vom Wanderverbandspräsidenten Dr. Rauchfuß herzlich begrüßt, dazu Leute aus Politik und Wirtschaft. Donnernder Applaus von Wanderern und Gästen. Der Bundespräsident versprach, sich zusammen mit dem Deutschen Wanderverband für das Thema Wandern einzusetzen.

Nach der Feierstunde dann die Aufstellung zum Festumzug durch Melle, etwa 11.000 Wanderer aus Deutschland nahmen daran teil. 20.000 Zuschauer säumten die Straßenränder, begrüßten die Wanderer mit viel Beifall und Zurufen. Glücklicherweise nahmen wir unsere Wimpelbänder in Empfang. Ein schöner Tag ging zu Ende.

Montag, 15. August 2011

Heute ist der letzte Tag im Osnabrücker Land. Koffer verladen, Verabschiedung durch die Hotelleitung. Zur Schlusskundgebung des 111. Deutschen Wandertages fahren wir nach Bad Essen. Strahlend blauer Himmel, so hätte man sich die Woche in Melle gewünscht. Alle Bänke auf dem sehr schönen Kirchplatz waren besetzt. Verbandspräsident Dr. Rauchfuß, die Bürgermeister aus Melle und Bad Essen bedankten sich bei den Wanderern für die Teilnahme und Fröhlichkeit am Deutschen Wandertag. Mit dem Aufruf der beteiligten Wandervereine und großem Applaus endete der 111. Deutsche Wandertag 2011. „Frisch Auf“ im nächsten Jahr im Fläming.

Es geht nun Richtung Braunschweig. Im Namen aller Busreisenden „Danke an Christian“, Du hast alles sehr gut organisiert, mach weiter so! Auch Alex gilt unser Dank. Er hat uns sicher und gut durch die Landschaft gefahren, auch wenn es manchmal eng wurde.

Aus dem Bericht von Leni Lüders
mit Ergänzungen von Christian Drescher

Wanderung im Harz mit dem NDR-Fernsehen

Nach einer Anfrage des NDR-Fernsehens in Hamburg hatten wir kurzfristig unser Programm ergänzt und am Sonntag, den 25. September 2011, eine Wanderung im Harz bei Bad Harzburg in Begleitung eines NDR-Fernseheteams unternommen.

Es ging allgemein um das Wandern und speziell um einen Praxistest von Funktionsunterhemden. Die vier männlichen „Hauptdarsteller“ Christian Drescher, Rudi Heine, Bernhard Pabsch und Dietmar Reimann haben dabei Funktionsunterhemden unterschiedlicher Marken und Preisklassen getragen und auf ihr Produktversprechen getestet. Insgesamt sind 21 Wanderer, darunter zwei Kinder, vom Burgberg bei Bad Harzburg, vom Kreuz des deutschen Ostens vorbei zur Rabenklippe und nach Bad Harzburg zurück gewandert. Auf dem Burgberg und an der Rabenklippe wurden die Dreharbeiten mit unseren vier Wanderern und der Wandergruppe im Hintergrund durchgeführt.



Das Fernseheteam bei den Dreharbeiten auf der Rabenklippe (Foto: cd)

Zwischendurch war die Mittagspause in der Waldgaststätte Rabenklippe. Die vier Protagonisten durften schließlich nach den Dreharbeiten jeweils das getragene Unterhemd als „Dankeschön“ behalten. Vor dem Rückweg konnten wir im Schaugehege noch einen Luchs sehen. Einige sind den Rückweg mit dem Erdgas gefahren.

Parallel wurde im Auftrag des NDR-Fernsehens eine Laboruntersuchung der Funktionsunterhemden durchgeführt, die den Praxistest weitgehend bestätigte. Die Laborergebnisse wurden uns bei den Dreharbeiten für unsere Kommentare angedeutet.

Der Filmbeitrag wurde am Montag, den 17. Oktober 2011, in der Sendung „Markt“ des NDR-Fernsehens (20:15-21:00 Uhr) ausgestrahlt. Dabei wurde natürlich auch die Wandergruppe und unser Vereinsname sowie die Vornamen der vier Hauptdarsteller genannt. Der Film kann auch in der „mediathek“ des NDR im Internet (www.ndr.de/mediathek/) angesehen werden. Außerdem haben wir diese Fernsehsendung für unsere eigenen Zwecke aufgezeichnet. cd

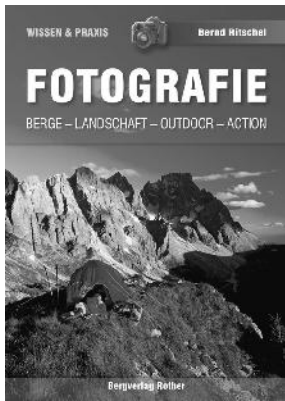
Nachwuchsgruppe besucht phäno in Wolfsburg

Mit elf Teilnehmern -zwei davon Senioren- besuchte die Nachwuchsgruppe am 16. Oktober das phäno und war begeistert von den vielen Sehenswürdigkeiten. Schon die Gesamtanlage mit der gediegenen Architektur ist sehenswert. Verblüfft war die Gruppe dann in den Hallen, wo eine Vielzahl von physikalischen Experimenten zu sehen war und die Besucher immer wieder zum Staunen. Besonders die Jüngeren Teilnehmer nutzten die Gelegenheit immer wieder neue physikalische Besonderheiten und Gesetze zu entdecken. Für sie war die vorgesehene Besuchszeit von vier Stunden noch viel zu kurz und es wurde von einigen Teilnehmern angeregt, den Besuch zu wiederholen.

Bericht von Joachim Pabsch

Neues Standardwerk zur Bergfotografie

Gute Tipps auch für Flachland und Mittelgebirge



WISSEN & PRAXIS

Bernd Ritschel

FOTOGRAFIE

**Berge – Landschaft –
Outdoor – Action**

16,3 × 23,0 cm, kartoniert
224 Seiten mit 182 Farbbildungen

Bergverlag Rother, München

1. Auflage 2011

ISBN: 978-3-7633-6035-2

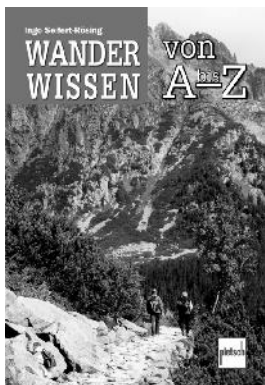
Preis: 24,90 €

Bernd Ritschel, seit mehr als 20 Jahren Profifotograf, verbringt seit seiner Jugend jede freie Minute in den Bergen. Gut 80 Fernreisen führten ihn in fast alle Gebirge dieser Erde. Egal ob Gipfel über siebentausend Meter, die winterliche Arktis oder tropische Berge im Regenwald, die Kamera war immer mit dabei. Das Ergebnis sind mehr als 20 Bildbände und zahlreiche Veröffentlichungen in den großen deutschsprachigen Magazinen. Dass er es versteht, seine Foto-Fachkenntnisse weiterzugeben, beweist er in seinen Fotoworkshops, die er seit vielen Jahren veranstaltet.

Die völlig überarbeitete und deutlich erweiterte vierte Auflage des Lehrbuch-Klassikers »Fotografie« vermittelt dem Hobby-Fotografen äußerst anschaulich und gut nachvollziehbar das gesamte Grundwissen der Digitalfotografie. Darüber hinaus wird die spezielle Problematik des Fotografierens unter Extrembedingungen, also bei Kälte, in großer Höhe, bei Hitze, im Gebirge, auf Reisen, bei Nacht usw. ausführlich besprochen und mit vielen praktischen Tipps und aussagekräftigen Fotos verdeutlicht. Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen dabei auf den Themen Fotogrundlagen, Ausrüstung, Digitaltechnik, Tipps und Tricks, klassische Bergfotografie inkl. Tages- und Jahreszeiten, Makrofotografie, Actionfotografie, Reisen und Porträts.

Das Buch gibt aber auch wertvolle Tipps für Hobby-Fotografen, die im Flachland und in den Mittelgebirgen auf Tour gehen. Auch Nahaufnahmen (Makrofotografie) z.B. von Pflanzen und Portraitfotos werden ausführlich und verständlich erklärt. Das Basiswissen dabei die Grundlage. cd

Neues Lexikon zum Thema Wandern



Ingo Seifert-Rösing

WANDERWISSEN von A bis Z

14,0 × 20,5 cm, 224 Seiten,
110 Farbbilder & 75 Zeichnungen

Einband: broschiert

Paul Pietsch Verlage, Stuttgart

1. Auflage, Juni 2011

ISBN: 978-3-613-50654-1

Preis: 19,95 €

Wandern liegt im Trend; jeder zweite Deutsche wandert. Denn »Wandern macht glücklich und zufrieden« – das sagen mehr als 80 % der Wanderer nach einer Tour. Was braucht man zu einer guten Wanderung? Wie bereitet man sich vor? Welche Ausrüstung ist zweckmäßig? Was tue ich, wenn ein Notfall eintritt?

Dieses 223-seitige Buch ist das erste umfassende Wanderlexikon auf dem Markt und gibt in lexikalischer Form von »Ausrüstung« bis »Zecken« Auskunft über die wichtigsten Dinge, die der Wanderer wissen sollte, bevor er sich auf den Weg macht. Der Verfasser Ingo Seifert-Rösing war lange

Zeit Mitarbeiter im Deutschen Wanderverband. So entstand ein Werk, geschrieben von einem Fachmann für Freunde des Wanderns. Von »A« (der speziellen Ausrüstung) bis »Z« (den lästigen Zecken) finden sich Tipps und Ratschläge für Einsteiger und Profis. Erklärt ist, wie man mit Wanderkarten umgeht und welche Karten es gibt. Wer wandern genießen will, dem sei »Wanderwissen« empfohlen. Auch Wegewarte, Wanderführer, Touristiker, Redakteure und Regionalplaner kommen auf ihre Kosten.

Wlfrid Schmidt (Deutscher Wanderverband)

Das Buch im handlichem Taschenbuchformat ist reich bebildert und vorzüglich strukturiert. Zahlreiche Fotos, Grafiken und Abbildungen sowie viele hilfreiche Tabellen, Formeln, Faustregeln und Verweise helfen, Zusammenhänge zu erkennen und zu erklären. Die umfangreichen Literatur- und Infotipps ermöglichen die Vertiefung der Themen. Der Autor verdeutlicht als Experte für das Wandern auch die Vorteile des Vereinswanderns und die Leistungen der Vereine und Verbände. Entgegen der allgemeinen Meinung werden aber z.B. auch die Vorzüge der traditionellen Kniebundhose erläutert, die keineswegs altmodisch sondern äußerst praktisch ist. cd

Stolz auf die Geschichte und Kultur

Kurzfassung der über 1000-jährigen Geschichte



Arno Herzig und Malgorzata Ruchniewicz

Kleine Geschichte des Glatzer Landes

14,0 × 21,0 cm, gebundene Ausgabe,
80 Seiten, Abbildungen s/w, 2 Landkarten

Bergstadtverlag Wilhelm Gottlieb Korn,
Freiburg und Görlitz, 1. Auflage 2011

ISBN: 978-3-7633-6035-2

Preis: 9,90 €

Das kleine Buch über die Geschichte des Glatzer Landes ist gegliedert in die beiden Teile »vom Mittelalter bis 1815« und »im 19. und 20. Jahrhundert« und enthält eine Kurzfassung der etwa 1000 Jahre des 1459 zur Grafschaft erhobenen Glatzer Berglandes. Die Autoren sind ein deutscher Historiker und eine polnische Historikerin, die beide aus der Grafschaft Glatz stammen. Sie versuchen nach ihren Werken »Geschichte des Glatzer Landes« (2006) und »Im Hergottsländchen« (2003) mit dem neuen Buch, die komplexe Geschichte dieses Landes unter wechselnden Landesherren und Machtverhältnissen objektiv darzustellen.

Im ersten Teil sind von der Gründung von Glatz und der Zugehörigkeit zum Königreich Böhmen, über die religiösen Einflüsse, Kriege und Reformen bis zur preußischen Herrschaft die wichtigsten Ereignisse und Persönlichkeiten im Mittelalter bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts zusammengefasst. Der zweite Teil beschreibt ausführlicher das politische und wirtschaftliche Leben im 19. und 20. Jahrhundert mit den Kriegen und ihren Auswirkungen sowie das kirchliche und kulturelle Leben. Die Vertreibung der Deutschen und die Ansiedlung der neuen polnischen Bevölkerung wird ebenso knapp beschrieben wie die Entwicklung in fast 70 Jahren polnischer Geschichte.

Dabei wird die gemeinsame Geschichte von deutschen und polnischen Grafen betont, die jenseits aller Ideologien vom Stolz auf die Geschichte und Kultur dieses Landes getragen wird. Das Buch enthält auch zwei Karten des Glatzer Landes, die im vorderen und hinteren Einband getrennt die deutschen bzw. polnischen Ortsnamen nennen und dadurch den direkten Vergleich erschweren. Außerdem sind leider nur wenige Orte unterschiedlicher Größe in den Karten eingetragen. Im Inhaltsverzeichnis sind leider die Seitenzahlen der einzelnen Kapitel nicht angegeben. cd

Rezensionsexemplare einsenden

Autoren und Verlage sind aufgerufen, von ihren Büchern oder anderen Medien (z.B. Filme, Tonträger oder Landkarten u.a.) mit Bezug zur Vereinsarbeit (Schlesische und braunschweigische Heimatpflege sowie Wandern) an die Schriftleitung (Anschrift siehe Impressum) ggf. nach Rücksprache ein kostenloses Rezensionsexemplar einzusenden. Wir freuen uns, über die uns vorliegenden, interessanten Bücher eine Vorstellung oder Besprechung für unsere Leser zu veröffentlichen. cd

Neue Serie: Norddeutsche Ferienstraßen (1)



Niedersächsische Mühlenstraße

Reisewege zu 32 Mühlen im Braunschweiger Land

Zwischen Nordsee und Harz, Ems und Elbe – ob am rauschenden Bach oder windzerzauster Marsch: noch vor kaum einem Menschenalter prägten Wind- und Wassermühlen überall in Niedersachsen Landschaftsbild und ländliches Leben – oft seit mehr als tausend Jahren. Für alle, die sich auf die Spuren der niedersächsischen Mühlengeschichte begeben und dabei Land und Leute kennen lernen wollen, wurde 1998 die Niedersächsische Mühlenstraße ins Leben gerufen. Heute erschließt sie entlang einer 3950 km langen Route das nördliche, mittlere und südöstliche Niedersachsen von der Nordsee bis zum Harz und vom Oldenburger Münsterland bis zur Elbe. Und in Zukunft werden alle Mühlenregionen Niedersachsens für Mühlenreisende erschlossen und miteinander verbunden sein.

Im Braunschweiger Land führt die Reise zu den Mühlen vom östlichen Teil der fruchtbaren Hildesheimer Börde im Peiner Land zum nördlichen Harzrand, in das Hügelland gekrönt von Elm und Asse, in die alten Residenzstädte Braunschweig und Wolfenbüttel, die Fachwerkstädte Königslutter und Helmstedt, in die Flächenstadt Salzgitter und die Industriestadt Wolfsburg. Die Landschaft ist sehr abwechslungsreich, zumeist geprägt von Hügeln und weiten Ackerflächen, auf denen seit Jahrhunderten die Windmühlen besondere Landmarken waren, sowie einzelnen Höhenzügen, in deren Tälern Flüsse wie Schunter, Wabe und Altenau ihre Antriebskraft für eine beachtliche Zahl von Wassermühlen sammelten.

Wie Perlen an einer Schnur liegen die Wind- und Wassermühlen an den Rundkursen der Niedersächsischen Mühlenstraße. 32 Mühlen verbindet die Mühlenstraße im Braunschweiger Land. Die Schilder der Niedersächsischen Mühlenstraße mit dem oben abgebildeten Symbol weisen den Weg zu den Mühlenstandorten. Ob mit dem Rad, dem Auto oder zu Fuß, immer warten neue Eindrücke auf den Reisenden, die die Reise entlang der Mühlenstraße zum Erlebnis werden lassen.

Informationen und ein Faltblatt sind erhältlich bei den Touristikverbänden im Braunschweiger Land und unter: www.niedersaechsische-muehlenstrasse.de



Dokumentarfilm

Aber das Leben geht weiter

Flucht. Vertreibung. Heimatlos.

Bei den Deutsch-Polnischen Kulturtagen in Braunschweig wurde am 19. Oktober 2011 der 104-minütige Dokumentarfilm „Aber das Leben geht weiter“ über die Familiengeschichte von drei polnische und drei deutsche Frauen aus mehreren Generationen gezeigt.

Die meisten Zuschauer im vollbesetzten Universum-Filmtheater waren enttäuscht, daß der Film nicht die Schrecken von Flucht und Vertreibung sowie den Verlust der Heimat nicht deutlich zeigte und verurteilte.

Der Film ist jedoch eine Aufarbeitung der Vergangenheit und Spurensuche der Regisseurin mit einem sehr persönlichen Blick auf die deutsch-polnische Geschichte. Der Film richtet den Blick auf die Schicksale beider Seiten und lässt dabei auch die polnische Sicht der Ereignisse deutlich werden. Mit der Filmpremiere beim polnischen Filmfest „Lubuskie Lato Filmowe“ kann der Film auch ein Beitrag zur deutsch-polnischen Versöhnung sein. Weitere Infos und Kinotermin im Internet unter: www.karinkaper.com

Weniger Wanderwege im Harz

Im Harz gibt es nach Ansicht der Nationalparkverwaltung zu viele Wege. Damit die Tierwelt mehr Ruhe- und Rückzugsräume bekommt, soll ein Teil der 821 Kilometer Wege im Nationalpark geschlossen und „zurückgebaut“

werden. Die Länge des Wegenetzes im länderübergreifenden Nationalpark Harz verringert sich um rund acht Prozent bis 2020 schrittweise auf 747 km. Für Wanderer reduzieren sich die möglichen Routen nur geringfügig um 15 auf 585 Kilometer. Quelle: www.nationalpark-harz.de



Deutscher Wanderverband



Infoblätter zu „Wandern und Fitness“

Informationssammlung „Wandern & Fitness“ komplett

Erstmals sind die Infoblätter „Wandern & Fitness“ als komplette Sammlung zu bekommen. Die gemeinsam von der Gesundheitskasse AOK und dem Deutschen Wanderverband veröffentlichten Blätter beschäftigen sich mit nahezu allen Aspekten des Wanderns und enthalten sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene nützliche Informationen. Auf 14 Seiten werden Themen behandelt wie „Gehtempo und -stil“, „Essen und Trinken“, „Rucksackapotheke“ sowie „Wandern mit Kindern“. Natürlich gibt es kompetente Ausrüstungsempfehlungen zu Schuhen, Kleidung und Rucksack. Auch die Gesundheit fördernden Effekte des Wanderns werden thematisiert, ebenso wie Tipps gegen Blasen und Vorbeugemaßnahmen gegen Zeckenstiche. Die Blattsammlung kann unter www.wanderbares-deutschland.de im Internet heruntergeladen oder gegen einen frankierten Rückumschlag bestellt werden beim Deutschen Wanderverband, Wilhelmshöher Allee 157-159, 34121 Kassel.



Über die Serie der Infoblätter „Wandern & Fitness“ berichtete auch die Stiftung Warentest in der Ausgabe 11/2011 ihrer Zeitschrift „test“ auf Seite 68.

Wir beglückwünschen den Deutschen Wanderverband an dieser Stelle zu seiner erfolgreichen Medien- und Pressearbeit.

„Ohne Ehrenamt kein Wandertourismus“

In der Woche des bürgerschaftlichen Engagements vom 16. bis 25. September haben die im Deutschen Wanderverband (DWV) organisierten Vereine allen interessierten Menschen 118 Veranstaltungen angeboten. Das Angebot reichte von Wanderungen speziell für Kinder über Museumsbesuche bis hin zu Nordic Walking Touren.

Die große Beteiligung zeigt einmal mehr, wie engagiert die im DWV organisierten ehrenamtlich Tätigen sind. Dies belegt auch eine vom Bundeswirtschaftsministerium (BMWi) geförderte Studie aus dem Jahr 2010. Danach leisten die im DWV organisierten Menschen jährlich ehrenamtlich 2,3 Millionen Arbeitsstunden.

An der Halbtageswanderung des Glatzer Gebirgs-Vereins (GGV) Braunschweig bei Salzgitter-Salder am 22. September 2011 im Rahmen der Bürgerschaftswoche nahmen 28 Wanderer teil. Dies bestätigt auch beim GGV die gute Beteiligung und das Engagement der Ehrenamtlichen.

Fast ein Viertel der Deutschen haben ein Ehrenamt

Wie eine repräsentative Umfrage der „Apotheken Umschau“ zeigt, engagiert sich fast ein Viertel (23,6 %) der Deutschen ehrenamtlich. Der größte Teil (8,5 %) übt sein Ehrenamt in einem gemeinnützigen Verein aus, beispielsweise in der Jugendarbeit oder als Übungsleiter in einem Sportverein. Weitere Orte unbezahlten Engagements sind kirchliche Institutionen, wie die Caritas oder die Diakonie (3,6 %), lokale Bürger- oder Elterninitiativen (3,4 %), die Nachbarschafts- und Altenhilfe (3,1 %), Katastrophenschutz und Lebensrettung, zum Beispiel bei der Freiwilligen Feuerwehr, der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft oder dem Technischen Hilfswerk (2,9 %), Hilfsorganisationen wie das Deutsche Rote Kreuz, der Arbeiter-Samariter-Bund oder der Malteser Hilfsdienst (2,4 %), Kinder- und Jugendbetreuung (2,3 %), Umwelt- und Naturschutzverbände (1,8 %) sowie Berufsverbände (1,7 %). Die viel erwähnte Politikverdrossenheit spiegelt sich auch in den Umfrageergebnissen wider: Weniger als zwei Prozent (1,5 %) der Deutschen sind in einem politischen Ehrenamt aktiv.

Quelle: Eine repräsentative Umfrage des Gesundheitsmagazins „Apotheken Umschau“, durchgeführt von der GfK Marktforschung, Nürnberg bei 1.913 Männern und Frauen ab 14 Jahren. (www.apotheken-umschau.de)

AUS DEM HEIMATANGEBOT

Heimatliche Gegenstände erhältlich

Die folgenden Heimat-Artikel werden bei vielen Veranstaltungen des GGV, in der Heimatstube und teilweise im Versand angeboten:

Jubiläumsplakette Auf-Näher-/Bügler Buch „Zeitreise“



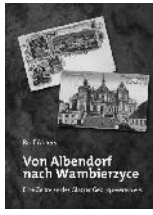
goldfarben, Ø 2,6 cm

nur 2,00 €



4-farbig, Ø 7,5 cm

nur 3,00 €



64 Seiten, 52 Abb.

nur 4,00 €

Beilagenhinweis

HDI

und



Wir bitten unsere Leser um die freundliche Beachtung der beiliegenden Information über die **Kfz-Versicherung der HDI-Versicherung**, die durch die Kooperation mit dem Deutschen Wanderverband **speziell für unsere Mitglieder** besonders günstige Konditionen anbietet. (Bitte unbedingt das **Stichwort „DWV“** angeben!) Ein unverbindliches Angebot zum Vergleichen lohnt sich auf jeden Fall. cd

Anzeigen

Wandern in Glatzer Bergland

Wir laden ein zu organisierten und geführten Wanderungen:

Maiwandern für Senioren 10.05.-20.05.2012

mit Gitta Finkbeiner, Hamburg, Info: Tel. 0 40 / 760 08 48

Sommerwandern 11.07.-22.07.2012 und Herbstwandern 29.09.-07.10.2012

mit Michael Güttler, Hörstel, Info: Tel. 05 4 59 / 13 30

„Mier frään ons, wenn se komma!“

Anmeldung:

Karina Fuglińska

Gästehaus Lerchenfeld

Radochów 144

PL 57-540 Łądek Zdrój

Tel/Fax: 0048 / 7 48 / 14 78 02

www.gaestehauslerchenfeld.pl

e-mail: info@gaestehauslerchenfeld.pl

Verleben Sie einen schönen Urlaub im Gästehaus „Lerchenfeld“ mit „Derhääme-Häusla“ (Voll- und Halbpension). Unsere „Grafschafter Stube“ – 'ne Stube wie derhääme – bietet sich als Ausflugsziel an. Kehren Sie ein – wir bewirten Sie gern! (Größere Gruppen bitte vorher anmelden.)

Internet **Ulli-Reisen.de**

MIT SICHERHEIT UND KOMFORT
DURCH GANZ EUROPA

Busreisen

- Tagesausflüge
- Mehrtagesfahrten
- Gruppenreisen
- Vereinsfahrten
- Schulausflüge

Flugreisen

- Sonne & Strand
- Land & Kultur
- Städtetrips
- Wellness
- Entdeckungstouren

sowie
Kreuzfahrten
Bahnreisen
PKW-Urlaub
Hotels & Ferienwohnungen

„Die größte Sehenswürdigkeit, die es gibt, ist die Welt - sieh sie dir an.“ - Kurt Tucholsky



FUCKES BÄCKEREI

im Magniviertel

Kuhstraße 32 • 38100 Braunschweig

Tel. 05 31 / 4 95 23 • Fax 4 35 09

www.fuckes-baeckerei.de • info@fuckes-baeckerei.de

Wir empfehlen **schlesische Backwaren** nach altem Rezept wie Mohnorte, Mohnsemmel und Mohnkugel und zu **Weihnachten** unseren **Buttermohnstollen**.



Brandenburgstraße 5

38110 Braunschweig-Wenden

Tel. 0 53 07 – 22 54 • Fax 0 53 07 – 18 75

Wir empfehlen:

Schlesische Weißwurst nach altem Rezept
(erhältlich vom 1. Advent bis Ende Januar
freitags, sonnabends und an Heiligabend)

IMPRESSUM

Herausgeber: Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V., Postanschrift: Postfach 22 16, 38012 Braunschweig, Telefon (0 53 03) 99 092 88, Telefax (0 53 03) 92 12 34, Internet: www.glatzer-gebirgsverein.de

Schriftleitung und Anzeigen: Medienwart Dipl.-Ing. Christian Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg, Telefon (0 53 03) 92 12 32, Telefax (0 53 03) 92 12 34, E-Mail: mail@glatzer-gebirgsverein.de (Anzeigenpreise auf Anfrage)

Redaktion: Christa Drescher (dr), Dipl.-Ing. Christian Drescher (cd)

Druck: Löwendruck Bertram GmbH, Braunschweig

Auflage: 1.000 Stück

Mitgliedsbeitrag: seit 01.01.2008 jährlich mindestens für Erwachsene 12,- EUR und für junge Mitglieder bis 27 Jahre 4,- EUR (Freiwillige Mehrzahlungen werden erbeten, steuerlich abzugsfähige Spenden auch gegen Spendenquittung sind erwünscht.)

Bankverbindung: Konto-Nr. 320 592 303 bei der Postbank Hannover (BLZ 250 100 30) für Beiträge und Spenden; Bankverbindung für Zahlungen aus dem EU-Ausland: IBAN: DE20 2501 0030 0320 5923 03 – BIC: PBNKDEFF

Bezugsbedingungen: Der Bezug ist nur für Mitglieder des GGV möglich und im Mitgliedsbeitrag enthalten (Museen und Archive auf Anfrage).

Erscheinungsweise: ca. drei bis vier Mal jährlich, gewöhnlich im April, August und November, ggf. eine Sonderausgabe vor der Jahreshauptversammlung (Abweichungen möglich); Redaktionsschluss jeweils am 10. des Vormonats; bei Nichterscheinen besteht kein Ersatzanspruch.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 20. Oktober 2011

Die nächste Ausgabe erscheint: voraussichtlich im Januar 2012

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Auffassung des Herausgebers oder der Schriftleitung wieder.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keinerlei Haftung übernommen. Bild- und Textthorare werden nicht gewährt. Eine Rücksendung erfolgt nur auf Wunsch und gegen Rückporto.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Schriftleitung der GGV-MITTEILUNGEN und Quellenangabe sowie gegen Lieferung von jeweils zwei Belegexemplaren.

© 2011 Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.